

Antrag-Nr.: 12
zu TOP: 9 d)
Rasterpkt.: GOZ / GOÄ

A N T R A G

zur Hauptversammlung vom 12. bis 14. Oktober 2017 in Berlin

Antragsteller: Landesvorstände

Landesverband: Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Westfalen-Lippe, Nordrhein

Headline: Punktwertanhebung GOZ

Auswirkungen auf den Haushalt
(unmittelbar erkennbar): keine

Wortlaut des Antrages:

- 1 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte fordert die Bundesregierung auf, endlich ihrer Verpflichtung nachzukommen, den seit fast 30 Jahren
- 2 unveränderten Punktwert der Gebührenordnung für Zahnärzte gemäß betriebswirtschaftlichen Erfordernissen – kontinuierlich - anzupassen.
- 3
- 4
- 5
- 6 Im ersten Schritt ist der Punktwert zum Ausgleich der Teuerungsrate seit 1988 auf
- 7 19 Euro-Cent anzuheben.
- 8 Zudem ist der durch verschärfte Verordnungen und Anforderungen erhöhte apparativ-technische und bürokratische Aufwand zusätzlich zu berücksichtigen.
- 9
- 10 Darüber hinaus ist ein Faktor für die angemessene Teilhabe an der wirtschaftlichen
- 11 Entwicklung anzusetzen, wie er bei jeder Tarifverhandlung selbstverständlich gewährt wird.
- 12

Abstimmung: einstimmig